



# Tätigkeitsbericht des Tierschutzvereins Itzehoe und Kreis Steinburg e.V. über das Berichtsjahr 2012



## Betreute Tiere durch das Tierheim in 2012: 463

*Einzelaufstellung als Anlage beigelegt oder auf unserer Homepage unter **Über uns** einzusehen.*

Der Bestand der aufgefundenen Katzen ist in **2012** - von **220** auf **235 leicht angestiegen**. Allerdings hat sich die Verweilzeit im letzten Quartal 2012 sehr stark verkürzt. Davon konnten 28 freilaufende Katzen aus Einfangaktionen im Kreis Steinburg kastriert werden und 26 Katzen konnten - in Absprache mit den zuständigen Behörden - am Einfangort wieder freigelassen werden.

Alle Katzen und Hunde werden mit einem Mikrochip gekennzeichnet (landesweit wird dies in den Tierheimen des DTSchB durchgeführt). Wir hoffen durch diese eindeutige Identifikation zu gewährleisten, dass gefundene Tiere schnell wieder an ihre Besitzer zurückgegeben werden können. Als Serviceleistung werden die neuen Besitzer in einer Datenbank bundesweit (Haustierregister des Deutschen Tierschutzbund / TASSO) registriert.

Im letzten Jahr wurden wieder alte, große und schwer vermittelbare Hunde in unserem Bereich gefunden, die alle dringend tierärztlich behandelt werden mussten. Da es meist teure Behandlungen waren, kann man vermutlich davon ausgehen, dass Besitzer ihre Tiere aussetzen, weil sie nicht in der Lage sind, die notwendigen Behandlungen zu bezahlen. Dies sind u.a. Zeichen durch die strikte Umsetzung vom Arbeitslosengeld II (Hartz IV).

Für sozialschwache Mitbürger, die nicht über die notwendigen finanziellen Mittel verfügen um die tierärztlichen Behandlungen für ihre Haustiere zu bezahlen, hat der Tierschutzverein vor einigen Jahren bereits einen **Sozialfond** eingerichtet. Die Mitbürger die diesen Fond in Anspruch nehmen, legen die Rückzahlungsrate selbst fest. Der Fond trägt sich zurzeit selbst. Er müsste aufgrund der größer gewordenen Nachfrage aufgestockt werden.

**18** unserer Tiere sind zurzeit in Pflegestellen untergebracht. Weitere **23** Katzen sind als sogenannte „Freigänger“ im Bereich des Tierheimgeländes Itzehoe unterwegs.

Im Herbst 2010 haben wir angefangen im ganzen Kreis Steinburg großflächig Kastrationsaktionen durchzuführen. Durch Gelder der Erbschaft von Frau Lenk, dem Deutschen Tierschutzbund und den Ordnungsbehörden (Glückstadt, Itzehoe-Land, Schenefeld, Kellinghusen und Itzehoe) konnten wir bis heute für ca. **22.500 € freilaufende Katzen/Kater kastrieren** lassen bzw. Zuschüsse zur Kastration gewähren. Die Aktion wird weitergeführt.

## Mitgliederentwicklung

Der Mitgliederstand per **22.10.2013: 343** inkl. Eheleute ist fast konstant geblieben.

**Austritte: 10 + 21 Eintritte: 15**

Nachfolgende Mitglieder sind 2012

**Frau Astrid Biehler**

**Frau Marietta Meyer**

**Herr Ludwig Resthöft,**

**Frau Brigitte Kriesel,**

**Frau Helga Schütt**

**Herr Willi Zimmermann,**

**Frau Friedel Gyllensvärd**

**Herr Jens Horns**

und 2013

**Frau Ingeborg Grunert**

**Frau Renate Oest**

verstorben

## Versammlungen

5 Informationsabende im Cafe Schwarz

6 Klönabende im Tierheim (monatlicher Ortswechsel der Treffen an jedem 2.Donnerstag im Monat).

1 Jahreshauptversammlung (13.12.2012)

15 Vorstandssitzungen

3 Mitarbeitergespräche

Teilnahme an der JHV des Landesverbandes des DTSchB am 24.April 2012 in Bad Oldesloe.

## Mitgliederinformation/ Zeitungen / Infomaterial/ etc.

- Zusendung von Tierkalendern an jedes Mitglied im November 2012 mit einer kurzen Übersicht der Aktivitäten 2012 inkl. Mitteilung der Infoabende und Treffen im Tierheim in 2014.
- Ganz besonders möchten wir uns bei der **Norddeutschen Rundschau (NR)** für Ihre Aktion „**Tiere in Not – wir helfen**“ und dem **Anzeiger Itzehoe** „**Tiere suchen ein neues Zuhause – der Anzeiger hilft suchen**“ bedanken. Durch deren Bemühungen konnten wir für viele der uns anvertrauten Tiere ein neues Zuhause finden. Leider wurden im letzten Jahr von **Hallo Steinburg** keine Tiere aus dem Tierheim in Itzehoe vorgestellt. Mittlerweile wurde der Mittwoch als fester Veröffentlichungstag aus vermutlich wirtschaftlichen

Erwägungen in der **Norddeutschen Rundschau** (Auflage 55.400) eingestellt. Der **Anzeiger Itzehoe** (Auflage 34.500), an dem ein Tier vorgestellt wird, erscheint nun am Samstag. Wir konnten viele unserer „Sorgenkinder“ darüber vermitteln.

- Wir werden die gute Zusammenarbeit mit der Presse aufrechterhalten - trotz der gestiegenen wirtschaftlichen Belastungen der Zeitungen - um dadurch eine schnellere Vermittlung der gefundenen und uns anvertrauten Tiere zu ermöglichen.

In **Hallo Steinburg** (Auflage 62.111) und im „**Dat Keesblatt ut Wilster**“ (Auflage 13.500) werden wir weiter versuchen, unsere Tiere und Aktivitäten des Vereins zukünftig regelmäßiger vorzustellen.

- Wir würden es sehr begrüßen, wenn die Fundtiere, die im Tierheim aufgenommen werden, wieder regelmäßig mit einem Foto in der Tageszeitung veröffentlicht werden könnten, denn ein Bild sagt mehr aus als die Beschreibungen dieser Tiere.

## Öffentlichkeitsarbeit / Infostände

- Nachgehen und Beantworten (Telefon/ E-Mails) von vielen Anzeigen, bzw. Nachfragen zum Thema Tierschutz beim Tierschutzverein.
- Seit Juni 2001 betreiben wir unsere eigene Homepage ([www.tierheim-itzehoe.de](http://www.tierheim-itzehoe.de)). Das Interesse der Bevölkerung an dieser Art der Tierpräsentation ist sehr groß. Wir sind sehr froh darüber, dass wir den Bestand unserer abzugebenden Tiere und alle Fundtiere die im Tierheim eine vorübergehende Unterkunft gefunden haben, sehr zeitnah veröffentlichen können.
- Infostände 2012 wurden während der Berufsinformationsmesse der Gemeinschaftsschule in Kellinghusen, am Ehrenamtstag (Theater Itzehoe), am Kindertag (Itzehoe), Wolfsmeile (Hungriger Wolf), Sommerfest in Weidefeld (Kappeln), Hunderally der Steinburger Stadthunde, Futterhaus (Edendorf), Futterhaus (beim Media-Markt), Trappenkamp, bei Europameisterschaften Schlittenhunde (Christianslust) und an den Adventssamstagen (Innenstadt Itzehoe) durchgeführt. Ich möchte mich dafür bei Frau Petra Wermke für diese hervorragende Präsentation unseres Vereins bedanken.
- Wir möchten unsere Öffentlichkeitsarbeit weiter intensivieren – weil wir mehr auf unsere Arbeit und die täglich anstehenden tierschutzrelevanten Probleme aufmerksam machen müssen. Wir müssen u.a. dabei verstärkt herausstellen, wer uns unsere Arbeit finanziell ermöglicht. Deshalb haben wir uns an die Firma **BRUNNER-MOBIL** gewandt. Diese konnte für uns genügend Sponsoren u.a. aus dem Kreisgebiet gewinnen, die bereit waren einen Tierschutzwagen (**Ford Transit**) – durch Werbung - zu finanzieren. Wir haben diesen Tierschutzwagen Ende November 2012 erhalten. Deshalb suchen wir dringend **engagierte Mitglieder**, die uns bei der **Infoarbeit – RUND UM DEN TIERSCHUTZ** – behilflich sein möchten.
- Verschiedene Schul-, Kindergartenveranstaltungen – u.a. Projektwochen - im Tierheim, Schüler-Zeitungen (ZiSch). Hier möchte sich der Vorstand herzlich bei allen beteiligten Mitarbeitern für ihr Engagement bedanken.

## Tag der offenen Tür im Tierheim

17.06.2012 Sommerfest im Tierheim  
07.10.2012 Herbstfest im Tierheim  
06.12.2012 Bescherung der Tierheimtiere

Im Rahmen der Veranstaltungen konnten sich die Bürger aus dem Kreis Steinburg über unsere Arbeit, den Zustand des Tierheimes, die Unterbringung der Tiere und auch über die Verwendung des von ihnen gespendeten Geldes informieren. Die Erlöse der Veranstaltungen wurden ausschließlich für den Unterhalt des Tierheims verwendet.

Durch Sachspenden, der Itzehoer- und Steinburger-Geschäftsleute für unsere Tombola, konnten wir wieder ein gutes Ergebnis erzielen. Hierfür ein herzliches Dankeschön an die Itzehoer und Steinburger-Geschäftswelt, die das Tierheim unter anderem auch durch das Aufstellen von Futterspendenboxen – sowie weiteren Zuwendungen unterstützen.

## Sammlungen in 2012

24.09.-04.10.2012 fand die Haus- und Straßensammlung statt. Der Vorstand möchte hiermit einen ganz besonderen Dank an alle Sammler, hierbei ganz besonders bei unserem Mitglied Frau Erika Harken und Nichtmitglied Herrn Uwe Storm, aussprechen, die mit dazu beigetragen haben, dass wieder ein gutes Ergebnis erzielt wurde.

**Die Sammlung in diesem Jahr fand in der Zeit vom 23.09. – 07.10.2013 statt. Es werden wieder aktive SammlerINNEN für 2014 gesucht.**

## Gesuche Stadt /- Ordnungsämter etc.

Warnung an Verbrauchermärkte wo überregionale unseriöse Tierschutzorganisationen Mitglieder warben.

Ordnungsämter im Kreis erteilen nur dann eine Standgenehmigung auf öffentlichen Grundstücken, wenn der TV einbezogen wird.

Die gute Zusammenarbeit mit den Ordnungsämtern wurde im letzten Jahr fortgesetzt.

Es kommt zwar vereinzelt noch einmal versteckt der Hinweis, dass wir für unsere erbrachten Leistungen zu teuer sind, es kann aber nicht angehen, dass Amtsverwaltungen - **deren gesetzliche Aufgabe** es ist, **Fundtiere aufzunehmen** und zu verwahren - nur um Kosten zu senken, eventuell auf Pensionsbetriebe ausweichen, die im Nebenerwerb (also steuerliche Abschreibungsmöglichkeiten haben) Fundtiere aufnehmen, während Tierheime, die unter anderem auch mit öffentlichen Geldern erstellt wurden, unter diesem Kostendruck zu leiden haben.

Auch garantiert der Tierschutzverein die Aufnahme von Fundtieren solange er ein Tierheim betreibt. Dies gilt **nicht** für einzelne Privatpersonen (Pensionsbetriebe werden erfahrungsgemäß sehr schnell bei Unwirtschaftlichkeit geschlossen).

Abgesehen davon haben wir fest angestelltes Personal, für das wir Steuern und Sozialabgaben entrichten.

Den Tierheimbetrieb führt der Tierschutzverein Itzehoe als wirtschaftlichen Zweckbetrieb.

Zusätzlich sind wir ein anerkannter Ausbildungsbetrieb, und geben jungen Menschen **aus dem Kreis Steinburg**, die Möglichkeit zu einer Ausbildung.

**Seit dem 31.12.2011 dürfen wir keine Fundtiere mehr aus dem Amtsbereich Breitenburg aufnehmen.  
Die Tiere werden anderweitig untergebracht.**

**Seit dem 01.01.2013 werden Fundtiere des Ordnungsamtes Wilster/Wilstermarsch  
bei einem Tierarzt in Wilster untergebracht.**

Auch in diesem Jahr erhalten alle Amtsverwaltungen aus dem Kreis Steinburg, mit denen wir einen Vertrag zur Aufnahme von Fundtieren haben, wieder unseren Kassenabschluss mit einer Aufstellung der jährlichen Kostenaufstellung für das Tierheim Itzehoe.

2005 haben wir erstmalig den aktuellen Kassenabschluss und Tätigkeitsbericht auf unserer Homepage veröffentlicht. Damit wollen wir der Öffentlichkeit zeigen, welche realen Einnahmen und Ausgaben der Verein durch den Tierheimbetrieb jährlich hat. Wir stellen damit ganz klar heraus, welche Mittel vom Verein dafür aufgebracht werden müssen, um den eigentlich unwirtschaftlichen Teil eines Tierheimbetriebs – weil dieser nicht kostendeckend ist – aufrechterhalten zu können. Unserem Wissen nach, sind wir der einzige Verein, der dies in Deutschland macht. Welcher Verein kann sonst noch eine solche Transparenz aufweisen?

**Erbschaften in 2012** die uns den Fortbetrieb / bauliche Veränderungen des Tierheimes ermöglichen

- Am 25.08.2011 verstarb Herr Rolf Grothgar. Die Abwicklung des Erbes erstreckte sich noch bis 2012/2013.
- Am 29.08.2011 verstarb Frau Annegret Heidrun Cornelius, die einen Teil ihres Erbes an den Tierschutzverein auslobte. Die Abwicklung dieses Erbes ist noch nicht abgeschlossen und gestaltet sich schwierig.
- Am 11.02.2012 verstarb Frau Adda Schröder, aus Lägerdorf. Sie setzte den Tierschutzverein als Erbe ein, die Erbschaft wird zurzeit abgewickelt.
- Am 20.09.2012 verstarb Frau Sigrid Poirson-Schuffelhauer aus Hohenlockstedt. Der Tierschutzverein erhält ein Teil ihres Vermögens als Erbschaft.

**Kranzspenden in 2012 durch nachfolgende Tierfreunde**

- Trauerfall Brigitte Krieter, 10.03.2012

**Spenden - Wir sagen herzlich Danke**

- Einen ganz besonderen Dank möchten wir allen Spendern und Spenderinnen aussprechen, die durch ihre Spenden (ob Geldspende oder Futterspende) unsere tägliche Tierschutzarbeit ermöglichen.
- Ganz besonders möchte sich der Vorstand bei all den Mitgliedern und aktiven Nichtmitgliedern bedanken, die durch ihre Einsatzbereitschaft den TSchV – und damit den Tieren, die uns anvertraut wurden – unterstützen. Hierbei möchte ich mich besonders bei den Mitgliedern bedanken, die immer zur Stelle waren, wenn Sie benötigt wurden. Aber ebenso möchten wir uns bei den vielen Gassigängern und Kuschelmenschen bedanken, die unseren Tieren menschliche Zuwendung im Tierheim zukommen lassen.
- Unseren zuverlässigen Helfern und Helferinnen, die uns bei unseren Veranstaltungen - ihre Zeit spenden - u.a. immer das Küchenbuffet betreuen, oder uns anderweitig behilflich sind.
- Der TSchV hat im Dezember 2004 eine neue Art von Spendenform eingeführt. Es werden Patenschaften für Tiere - die voraussichtlich länger im Tierheim sind - an interessierte Menschen vergeben. Ein besonderer Nebeneffekt dabei ist, dass wir Tiere, für die eine Patenschaft bestand, teilweise schneller vermitteln konnten. Bis zum 31.12.2012 wurden 265 Patenschaften übernommen.
- Für einen eventuellen Neubau eines neuen Katzenhauses sind im Berichtszeitraum **7.069,22 Euro** gespendet worden. Wir rechnen mit Erstellungskosten in Höhe von **100.000 bis 120.000,- Euro**
- Seit einigen Jahren unterstützt uns die Firma **Zwergenwiese** regelmäßig mit kostenlosen Produkten aus ihrem Haus, die wir dann zugunsten des Tierschutzvereins veräußern können.

## **Besonderheiten 2012**

- Urlaubsaktion „**Nimmst Du mein Tier – nehme ich Dein Tier**“ wird das ganze Jahr über betreut von Frau **Elke Weber**.
- Wunschbaum für Spenden die sich unsere Tierheimtiere wünschen. Erstmals in der Adventzeit im Futterhaus aufgestellt. War ein sehr guter Erfolg.
- Am 14.08.2012 wurde dem Tierschutzverein nach der Auflösung des Vereins **Stör-Express aus Kellinghusen** 1.000.- Euro überreicht.
- Das Küchenstudio „**Küche und Mehr**“ übergab dem Tierschutzverein anlässlich seines 5 jährigen Bestehens 700.- Euro

## **Jugendarbeit**

Durch unsere ehemaligen Azubis Anna-Lena Hansen und Roy Heyer, wurde im Juli 2009 eine Jugendgruppe ins Leben gerufen.

Seit September 2012 hat die Jugendgruppe eine neue Anlaufstelle im „Nordlicht für Notfelle“ in Springhoe/Hohenlockstedt. Die ausgebildete Erzieherin Andrea Husmanns und eine engagierte Mannschaft gestalten einmal monatlich am Sonntag das Programm. Bei Bedarf und rechtzeitiger Anmeldung kann ein Fahrservice vom Tierheim aus eingerichtet werden.

## **Tierheimbetrieb**

Der TV ist seit dem 01.September 1998 „**Eigentümer**“ eines 2.000 qm großen Grundstückes in der Hafenstraße in Itzehoe.

Der Neubau des Tierheims incl. Kaufpreis und der weitere Ausbau, wurden bisher aus Spenden, Erbschaften und aus den Rücklagen sowie Bezuschussung durch: das Land Schleswig-Holstein, Kreis Steinburg, Stadt Itzehoe, Amt Breitenburg, Amt Krempermarsch, Amt Itzehoe-Land, Amt Hohenlockstedt und dem Amt Wilstermarsch ermöglicht.

**Unser Verein ist auch weiterhin schuldenfrei.**

## **Aktive Zusammenarbeit mit nachfolgenden Organisationen**

- Wildtierhilfe Fiel (Dirk Fußbahn)
- Steinburger-Stadthunde
- Nordlicht für Notfelle in Springhoe
- Tierschutzverein Elmshorn, Dithmarschen, Neumünster, uvm.
- Schildkrötenstation in Nortorf
- Frettchen vom Deich (Wöhrden)

## **Personelle Situation**

Ich möchte mich an dieser Stelle, auch im Namen des gesamten Vorstandes, bei unseren Angestellten und Auszubildenden bedanken, die durch ihren persönlichen unermüdlichen Einsatz die tägliche Arbeit im Tierheim bewältigt haben. Gerade bei der langen Verweilzeit der Tiere, wie im letzten Jahr, ist dies nicht selbstverständlich. Doch bei allem persönlichen Engagement darf nicht vergessen werden, dass es gesetzliche und rechtliche Vorschriften gibt, gegen die wir als Arbeitgeber, aber auch unser Personal als Arbeitnehmer nicht verstoßen dürfen. Wir haben eine soziale Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern und müssen diese Umsetzung von bestehendem Recht ggf. auch einfordern.

## **Personalstand am 31.12.2012: 4 Ganztags-, 6 Teilzeitkräfte und 2 Auszubildende**

- der Tierschutzverein bildet seit dem 01.August 2012 die achtzehnte Auszubildende für den Beruf: Tierpflegerin – Fachrichtung: Tierheim und Pensionspflege aus. 2012 wurde eine neue Auszubildende, Frau Jennifer Matschall, eingestellt, die bereits ein Jahr als Einstiegsqualifizierung (EQJ) bei uns tätig war.
- Seit September 2012 nimmt unsere Tierpflegerin Frau Anna-Lena Hansen an einer Weiterqualifizierungsmaßnahme zur Tierpfleger-Meisterin in Teltow bei Potsdam teil, der Verein unterstützt sie bei dieser bis Ende 2014 gehenden Maßnahme.
- An dieser Stelle möchten wir auch die vielen Praktikanten und ehrenamtlichen Helfer erwähnen – sowie die sogenannten 1.-€ - Kräfte, ohne die wir nicht das positive Erscheinungsbild des Tierheimes im letzten Jahr erreicht hätten.
- Die Tierärztin Frau Andrea Eifler aus Horst betreut seit dem 01.08.2008 unsere Tiere im Tierheim. Neben einem Betreuungsvertrag unterhält sie auch eine tierärztliche Apotheke im Tierheim. Der Vorstand möchte sich

an dieser Stelle für die sehr gute Zusammenarbeit und den eingebrachten Verbesserungen zur tierärztlichen Betreuung bei Frau Eifler sowie ihrem Tierarztteam in Horst in den letzten Jahren herzlich bedanken.

- Im August 2012 wurde unser Tierheim das zweite Mal von Frau Dr. Marxen aus der Sicht einer Sicherheitsfachkraft begangen. Sie hat gewisse gesetzliche Maßnahmen und Forderungen überprüft und Änderungswünsche mitgeteilt, die umgesetzt werden müssen. Zwischenzeitlich hat Frau Petra Wermke an einem Kursus der VBG teilgenommen und wird in Zusammenarbeit mit der Tierheimleitung die geforderten Maßnahmen umsetzen.
- Am 13. Oktober 2011 wurde unser Tierheim von Tierärztinnen des Deutschen Tierschutzbundes im Rahmen des **Tierheimlogos** des Deutschen Tierschutzbundes begangen. Das Logo wurde uns nicht verliehen, da wir noch einige Bedingungen zu erfüllen bzw. umzusetzen haben. Im Frühjahr 2013 - nach den gewünschten Umstrukturierungen des Tierheims - erfolgte eine zweite Begehung durch die Tierärztin des Deutschen Tierschutzbundes. Hierbei wurde eine Ergänzung der fehlenden Stationen durch Containerbau vorgeschlagen.

Durch Änderungen der gesetzlichen Anforderungen und der Ausbildungsverordnung für Tierpfleger/Innen zum 30.09.2004, müssen wir notwendige Strukturen, Sicherheitsbetrachtungen und Anweisungen im Tierheim umsetzen. Der Tierschutzverein ist ein ganz normaler Arbeitgeber und bekommt auch als gemeinnütziger Verein keinen Sonderstatus. Es müssen einige Veränderungen im Tierheimbetrieb vorgenommen werden, die leider auch Auswirkung auf unsere Mitglieder und ehrenamtliche Helfer, die im Tierheim helfen, haben werden. Wir bitten dafür um deren Verständnis.

Ebenso hat das im Mai 2005 in Kraft getretene Gefahrhundegesetz Auswirkung auf unsere Spaziergänger. Diese können nur noch dann mit diesen Gefahrhunden spazieren gehen, wenn sie die nötige Befähigung dazu haben (Schulung erfolgt nur durch autorisierte Tierärzte bzw. werden mit dem Tierschutzverein angeboten).

**Wir suchen dringend Helfer – für die Kastrationsaktion  
und  
Helfer die auch bereit sind sich über Tierhaltung / Tierschutzthemen weiterzubilden, für die  
Nachkontrollen unserer vermittelten Tiere**

**Weiterbildungsmaßnahmen von Mitarbeitern, Ehrenamtliche und Vorstand**

- Regelmäßige Unterweisung unserer Angestellten
- regelmäßige Seminarteilnahmen: u.a. Organisation Tierheim, Kompetenzverteilung, Handling der verschiedenen Tierarten
- regelmäßige Mitarbeitergespräche durch die Tierheimleitung/Vorstand
- Einführung von ehrenamtlichen Helfern zur Nachkontrolle der von uns vermittelten Tiere
- Gassigeher-Seminar

**Schutzgebühren für Abgabe- und Aufnahmetiere seit dem 1.1.2011**

Schutzgebühr Katzen:	95.- €	ab 2.Katze 80.- €	
Abgabe Katzen:	geimpft, kastriert 50.- €	ungeimpft, unkastriert 80.- €	
Schutzgebühr Hunde:	135.- € bis 250.- €	und 155.- € für kastrierte Hunde	
Abgabe Hunde:	geimpft 100.- €	ungeimpft 160.-€	

**Wer einem Hund aus dem Tierheim ein neues Zuhause gibt und einen Hundeführerschein vorlegt, erhält einen Rabatt. Wir hoffen, dass dadurch mehr Mitbürger einen Hundeführerschein erwerben.**

**Baumaßnahmen in 2012 / 2013 angefangen wurden und die teilweise erst 2014 fertiggestellt werden**

- Verbindung zur Vergrößerung der Quarantäneboxen
- Teilweise neue Außenschieber bei den Hundeboxen
- Fertigstellung eines neuen Katzenzimmers
- Betonplatten im Hundeaußengehege verlegt
- Sozialraum renoviert und der ordnungsgemäßen Bestimmung übergeben
- Diverse Umbauarbeiten, Fertigstellung angefangener Arbeiten

## Vorausschau der Aktivitäten in 2013

- Die Infoabende werden weiterhin im monatlichen Wechsel im Cafe Schwarz (gerade Monatszahl) und im Tierheim oder an anderen Orten im Kreis (ungerade Monatszahl) an jedem 2.Donnerstag eines Monats ab 19:30 Uhr durchgeführt.
- Teilnahme an Demos
  1. im Januar 2013 Grüne Woche Berlin: „Wir haben es satt“
  2. im August 2013 Demo Schlachthof Wietze „Wir haben es satt“
- **775 Jahrfeier Stadt Itzehoe** – Teilnahme am Festumzug
- **Beim Sommerfest** am 15.07.2013 des Deutschen Tierschutzbund – das diesjährige Motto lautete „**Warum brauchen wir Tierschutz**“ - in Weidefeld (Kappeln) hat sich unser Tierschutzverein wieder präsentieren können.
- **Haus- und Straßensammlung in der Zeit vom 20.09. bis 07.10.2013** durchgeführt.
- Die Internetseite des Tierschutzverein ([www.tierheim-itzehoe.de](http://www.tierheim-itzehoe.de)) zeitnah zu aktualisieren.
- Informationen über unsere tägliche Tierschutzarbeit soll zukünftig stärker auf unserem Internetportal dargestellt werden. Herausgabe von eigenen Infolyern und eventuell wieder Herausgabe einer „**Vereinszeitung**“ wäre wünschenswert, allerdings fehlen uns die Personen aus den Mitgliedern dazu, die dies umsetzen könnten.
- Suche nach weiteren Sponsoren für den Verein.
- Weitere verstärkte Mitgliederwerbung - Unser Wunsch wäre, dass jedes Mitglied ein neues Mitglied wirbt. Der Tierschutzverein-Flyer, Internet und Veranstaltungen können dafür als Grundlage dienen.
- Helfertreffen (Gassigeher-Seminar)
- Vermehrte Öffentlichkeitsarbeit durch **Infostände** unter verstärktem Einsatz unseres Infoanhängers nicht nur im Kreis Steinburg (wir suchen dringend Mitglieder die wir dafür einsetzen möchten).
- **Hilferuf:** Wir benötigen dringend die Unterstützung unser Mitglieder um die anstehenden Arbeiten zu erledigen und unsere Veranstaltungen umzusetzen.
- **Hundeführerschein Seminar bei Frau Dr. Hönicke in Borsfleth** im ab **04.11.2013**.

### Wenn es unsere Finanzmittel und die Mithilfe unserer „aktiven Mitglieder“ es zulassen:

- Errichtung einer Krankenstation und Quarantäne-Station für Hunde, je eine zusätzliche Kranken- und Quarantäne-Station für Katzen sowie Umkleidemöglichkeit für unser Personal. Diese Einrichtungen werden durch Containerbauweise unter Mitfinanzierung durch unseren Dachverband Deutscher Tierschutzbund erstellt. Erstellen von notwendigen Punkt- oder Streifenfundamenten für die Container.
- Bau einer **Eingangsstation** für die Unterbringung für Fundtiere durch die Polizei.
- Weitere Renovierung Unter-und Obergeschoss „**Bürogebäude**“. Wir brauchen hierfür dringend **HelferINNEN**.
- Weitere Energiesparmaßnahmen unter Ausnutzung von gesetzlichen Fördermöglichkeiten.
- Bau eines neuen **Katzenhauses**, um der gestiegenen Anzahl von Katzen eine artgerechte Unterbringung zu ermöglichen. Neben der baulichen Erstellung muss aber hier auch der wirtschaftliche Aspekt bedacht werden, da der Verein die Folgekosten (mehr Personal/Energie etc.) die dann immer wieder anfallen und vom Tierschutzverein aufgebracht werden müssen, zu tragen hat. Nur aus der Erstattung von Fundtierkosten ist dieses zurzeit nicht finanzierbar.
- Das Tierheim ist „Online“, d.h. Mails an uns können zeitnah beantwortet werden. Im Rahmen der neu gestalteten Internetseite können auch die Fund- und Abgabtiere schneller der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.
- Der **Tierschutzverein, gegründet 1938**, ist im **September 2013 seit 30 Jahren** wieder aktiv im Kreis Steinburg tätig. Im **Oktober 2013** begeht der Tierschutzverein sein **75-jähriges Jubiläum**.

### Es gibt viel zu tun – bitte unterstützen Sie Ihren Verein tatkräftig.

gez. der Vorstand Tierschutzverein  
Itzehoe und Kreis Steinburg e.V.  
im Oktober 2013